

Solothurn, Benchmarking Quartierzentren

**Auftraggeber**

Stadt Solothurn

Projektleiterin**KONTEXTPLAN**

Eva Gerber

Ausführung

2017

ReferenzpersonGabriela Barmann,
Stadtplanerin

Besondere Aufgabenstellung

Die Stadt Solothurn erwägt, im Areal Weitblick ein Quartierzentrum einzurichten. In den vergangenen Jahren wurden erste Abklärungen dazu getroffen, u.a. ein provisorisches Raumprogramm sowie eine Konzeptstudie (Studentenarbeit) für die Einrichtung des Quartierzentrums im sog. „Henzihof“.

Kontextplan wurde beauftragt, als Entscheidungsgrundlage für das weitere Vorgehen eine Auslegeordnung (Benchmarking) zu Betriebskonzepten von Quartierzentren zu erstellen. Die Analyse erfolgte nach folgenden Kriterien:

- Entstehungsgeschichte und Entwicklung
- Zweck, Zielpublikum, Einzugsgebiet
- Infrastruktur, Liegenschaft, Raumprogramm
- Rechtsform, Trägerschaft
- Finanzierung
- Betriebsstruktur, Personal, Freiwilligenarbeit
- Angebot, Programm
- Erfolgsfaktoren

Das Benchmarking erfolgte durch Analyse von 5 Institutionen in vergleichbaren Städten. Dabei wurden Dokumente ausgewertet sowie je ein Telefongespräch mit einer Ansprechperson geführt.

Die Ergebnisse der Auslegeordnung wurden zu jedem untersuchten Thema zusammengefasst und mit einer Skizze zur Ausgangslage und zum Klärungsbedarf für das Quartierzentrum Weitblick ergänzt. Zudem wurden statistische Kennwerte zu Personalbedarf, Raumprogramm, Finanzierung, Besucherzahlen etc. zusammengestellt. Der Bericht endet mit Empfehlungen zum weiteren Vorgehen.